

**WACH**

Das Manifest

# WACH

## Das Manifest

Seit einigen Jahren, und insbesondere durch die Coronakrise offensichtlich, befindet sich die Welt und im Besonderen unser Land in einer tiefen, sich zuspitzenden Krise. Wesentliche Bereiche des gesellschaftlichen Lebens sind mittlerweile durch eine Flut von Regeln, Vorschriften und Verboten eingenommen.

Diese Regeln basieren zum Teil auf absurden dahinter liegenden Ideologien und Vorstellungen. Der Diskurs darüber ist verengt und in den etablierten Medien wird fast nur noch Propaganda für diese bizarren Narrative verbreitet.

Zudem werden Kritiker, Skeptiker und Gegner dieser Narrative denunziert, diskreditiert und zum Teil sogar strafrechtlich verfolgt. Die Zustände hierzulande und in der Welt spitzen sich zu, tiefe Gräben innerhalb der Gesellschaft sind entstanden und die meisten Themen sind ideologisch besetzt und von teils fragwürdigen Moralvorstellungen überzogen.

Hinter vielen der geplanten „Transformationen“ der westlichen Kulturen (die dies gerne auch in andere Kulturregionen durchsetzen wollen) steht als Sammelbegriff der Ausdruck „woke“.

„Woke“ kommt aus dem englischen und bedeutet so ungefähr „erwacht“ oder „wachsam“. Die „woken“ Protagonisten, wie auch ihre Anhänger, blenden in einigen wesentlichen Bereichen wissenschaftliche Erkenntnisse aus, wollen jedoch ihre ganz eigene Sicht und ihre Empfindungen als „Wissenschaft“ verkaufen. Sie sind blind gegenüber vielen Informationen und vor allem sind sie blind, sich selbst gegenüber.

Sie geben vor, im Namen der Demokratie zu handeln, wollen dies aber mittels diktatorischer Maßnahmen umsetzen. Maßnahmen, die Grundrechte aushebeln, die Meinungsfreiheit blockieren und vor allem gegen die Würde von Menschen gerichtet sind.

Beispiele dafür kann jeder in der Coronazeit zuhauf finden und gerade schickt sich die nächste Welle von Grundrechtseinschränkungen im Namen der vermeintlichen Klimarettung an.

Menschen, die sich „woke“ nennen, sind somit das Gegenteil von erwacht.

Erwacht sind viel mehr die Menschen, die den Betrug in Politik, Medien, Finanzwelt und vielen anderen Sektoren durchschaut haben. Menschen, die sich in alternativen Medien Informationen einholen, wissenschaftlich denken und handeln (Wissenschaftlichkeit bedeutet Widerspruch und Diskurs) und auch offen sich selbst gegenüber sind und nicht mit Mitteln des Faschismus vermeintlich den Faschismus besiegen wollen.

Wir sind diejenigen, die wirklich **WACH** sind und deshalb soll das Wort „**WACH**“ in Zukunft für uns stehen. Für die Menschen, die den Betrug an unserem Land, unserer Welt, unserem Leben und den Dingen, die uns lieb sind, durchschaut haben und nicht mehr mitmachen. Menschen, die „**WACH**“ sind, haben u.a. erkannt:



## Familie

Um den unangenehmen Herausforderungen des Elternseins zu entgehen, priorisieren immer mehr junge Menschen einen hedonistischen, selbstzentrierten Lebensweg, ohne Kinder.

Unsere Gesellschaft wird nicht nur immer älter, sondern riskiert sogar ohne Übertreibung zu zerfallen.

Eine Politik, die wieder mehr Menschen dazu einlädt Kinder zu bekommen existiert absichtsvoll nicht. Nicht umsonst wird die Kinderlosigkeit von Organisationen wie dem WEF als hohes Ziel gepriesen und gleichzeitig die Familie als Institution bekämpft.

Eine funktionierende Solidargemeinschaft braucht im Kern gesunde Familien mit Kindern, um ihr Weiterbestehen zu gewährleisten. Menschen ohne starke familiäre Bindungen lassen sich leichter manipulieren und regieren.

## Ernährung

Beim Anbau von Pflanzen zur Ernährung werden Milliarden mit patentiertem Saatgut und den dafür benötigten Düngern verdient, freier Saatguthandel wird kriminalisiert.

Wir sind umgeben von hochverarbeiteten, belasteten, industriellen und daher gesundheitsschädlichen „Lebensmitteln“. Viele Menschen wissen nicht mehr, wie man selbst für seine Ernährung sorgt oder zumindest Speisen selbst zubereitet. Dies ist gewünscht und wird vorangetrieben.

Durch Angst werden Menschen davon abgehalten, selbst für gesunde Lebensmittel zu sorgen.





# Inflation

Die Inflation ist seit Jahren vorhersehbar. Sie ist die Folge der Geldpolitik seit der großen Finanzkrise 2008.

Seitdem wurden die Märkte mit Geld überflutet. Die Geldmenge ist unkontrollierbar gestiegen. Das führt zwangsläufig zu Inflation.

Hinzu kommen sich vermindernde Angebote, durch Insolvenzen und beeinträchtigte oder zusammengebrochene Lieferketten.

Diese Inflation ist in jedem Punkt absehbar gewesen und sie wird noch lange andauern.



# Grundrechte

In Deutschland (und anderen Teilen der Welt) wurden Grundrechte massiv eingeschränkt.

Die ersten 20 Artikel des Grundgesetzes wurden faktisch außer Kraft gesetzt. Es wurden weitere Gesetze beschlossen, welche die Grundrechte in ihrem Wesensgehalt antasten.

Diese Gesetze sind noch immer in Kraft und können jederzeit auf Knopfdruck reaktiviert werden. Im Zuge weiterer Angstthemen, z.B. Klima, Überbevölkerung und Knappheit, ist mit weiteren Grundrechtseinschränkungen zu rechnen.



# Finanzsystem

Das Finanzsystem, in dem wir leben, ist der größte Betrug von allen. Es macht Reiche noch reicher und Arme noch ärmer. Zinseszins und Schuldgeld machen es unmöglich Kredite überhaupt zurückzuzahlen.

Geld entsteht aus dem Nichts, entweder durch Drucken, oder durch Knopfdruck im Computer einer Bank. Banken verwalten nicht das Geld der Sparer und verleihen es weiter, sondern sie schaffen Geld aus dem Nichts.

Zentralbanken sind (bis auf wenige Ausnahmen) keine staatlichen Institutionen, sondern private Bankenkartelle. Die Inflation, die wir gerade erleben, ist das Produkt der Überflutung der Märkte mit Geld, seit 2008. Geld das schon lange keinen Wert mehr hat.

Unser weltweites Finanzsystem ist am Ende und im Begriff zu kollabieren. Es laufen derzeit Bestrebungen der reichsten Menschen der Welt diese Krise für sich zu nutzen, um die Umverteilung von unten nach oben zu komplettieren („*Sie werden nichts mehr besitzen und sie werden glücklich sein*“). Ebenso geht es dabei darum, die Bevölkerung hinsichtlich ihrer Finanztransaktionen, vollständig zu kontrollieren und zu reglementieren (Stichwort „digitaler Euro“).

# Bildung

Das Bildungssystem orientiert sich nicht an den Bedürfnissen heranwachsender Menschen. Es dient einzig und allein der Formung systemtreuer „Einheiten“.

Freies Denken, Individualität und der Drang Dinge durch Erfahren zu lernen, werden durch Sanktionen und unmenschliche Regelsysteme unterdrückt.





# Great Reset

Der Great Reset hat zum Ziel die Wirtschaft und Gesellschaft umzubauen. Vordergründig stehen hier Ziele wie Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit auf der Tagesordnung.

Die dabei geplanten „Smart Cities“ (verniedlicht auch „15-Minuten-Städte“ genannt) sind am Ende nichts weiter als ghettoartige Ballungszentren. In denen sollen die Menschen auf engstem Raum konzentriert und kontrolliert (über-)leben und unselbstständig arbeiten. Wirtschafts- und Arbeitswelt soll sich ebenfalls der Agenda 2030 unterwerfen.

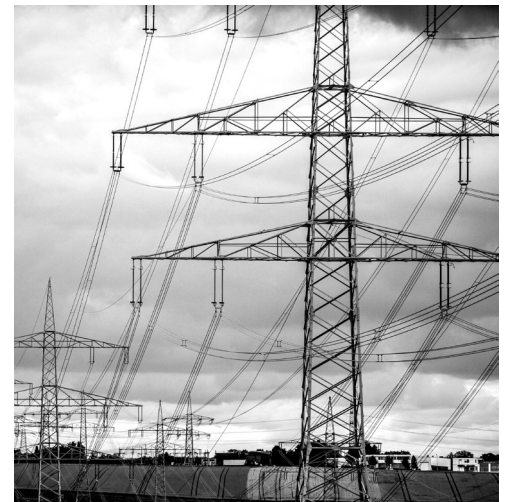
Unternehmen, welche bei dieser neuen Form von Global-Korporatismus mitmachen, kann man besonders in Deutschland leicht an dem zur Schau gestellten SDG-Symbol (Kreis aus regenbogenfarbigen Segmenten) erkennen.

Der Great Reset geht mit einer vollkommenen Enteignung des Mittelstandes einher.

# Energiekrise

Die Energiekrise wurde und wird bewusst herbeigeführt – das Mittel der Wahl ist wie immer die Angst. Die, ohne Rücksicht auf Verluste, vorangetriebene Umstellung auf sogenannte „erneuerbare Energien“ dient nicht wie vorgegeben dem Umweltschutz, sondern der Umsetzung einer Agenda.

Windkraftanlagen und Solarparks auf der grünen Wiese verursachen mehr Schaden als sie nutzen.



# Digitaler Euro & Digitale Identität



Digitales Zentralbankgeld (CBDC) und die digitale Identität werden den Menschen als erstrebenswerter Fortschritt, als eine Erleichterung des Lebens, dargeboten. Das Gegenteil ist der Fall.

Mit dem digitalen Euro (ebenfalls eine CBDC) wird Geld zum Kontroll- und Überwachungsinstrument. Die Programmierbarkeit der Währung ermöglicht es dem Staat zu kontrollieren was man kauft oder auch nicht.

Die digitale Identität, deren Einführung mit Druck vorangetrieben wird, ermöglicht es, Bürger von gesellschaftlicher Teilhabe auszuschließen. CBDC und digitale Identität miteinander verknüpft übertrügen die dystopischen Erzählungen in Georg Orwells 1984.

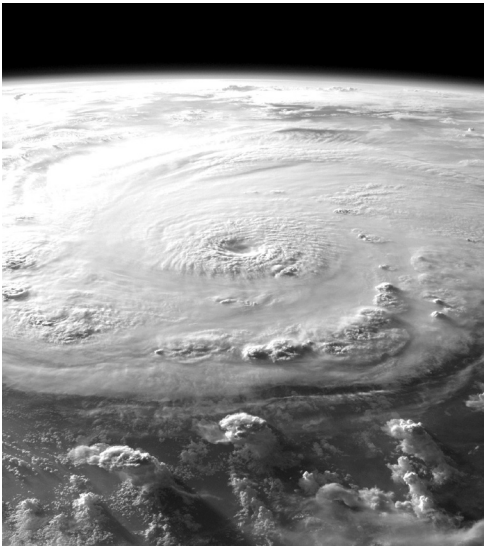
# Gender, Trans & LGBTQ+

Niemand darf wegen seines Glaubens und/oder seiner sexuellen Orientierung verfolgt und benachteiligt werden.

Die inzwischen jedoch zwanghafte Gender-Umerziehung dient dazu, die Menschen von ihrer Natur zu entfernen, zu verunsichern und beliebig "formbar" zu machen.

Die Sexualität wird überbetont, das besonders hier in Deutschland vehement vorangetriebene „Gendern“ führt zur Ausgrenzung und inzwischen sogar zur Benachteiligung der wirklich betroffenen Menschen. LGBTQ-Aktionen in Kindergärten und Schulen, entsprechende Literatur und Spielzeuge führen zu einer Frühsexualisierung unserer Kinder und zerstören nachhaltig ihre seelische Entwicklung.





# Klima

Klimawandel auf der Erde ist ein Prozess, der seit Jahrtausenden abläuft. Niemand leugnet den Klimawandel, aber eine überwältigend große (und nahezu komplett ausgeblendete) Anzahl an Wissenschaftlern stellt in Frage, ob der Einfluss des Menschen so massiv ist, wie uns die „woke“ Gesellschaft versucht zu verkaufen.

Die öffentliche Debatte zum Thema „menschengemachter Klimawandel“ ist zutiefst unwissenschaftlich. Das Thema dient dazu, die Menschen in Angst zu halten, um die eingangs erwähnten Transformationen voranzutreiben.

# Medizin & Gesundheit

Spätestens seit Corona ist klar, die Pharmaindustrie dient einzig ihrem eigenen Gewinn.

Milliardenschwere Therapieformen und Medikamente werden patentiert und über NGOs und Philanthropen sogar in die ärmsten Länder der Welt verkauft.

Die pharmazeutische Ausbildung unserer Ärzte ist geprägt von den Gewinninteressen der Pharmaindustrie. Unsere Gesundheitspolitiker sind selbst Lobbyisten oder lassen sich von selbigen kaufen.

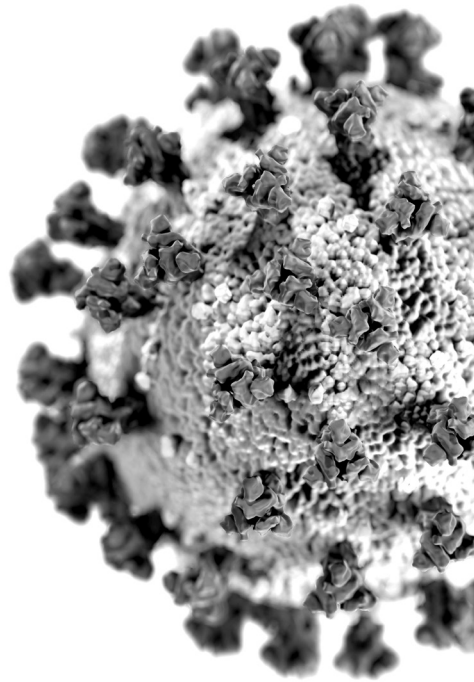
Die Pharmaindustrie und deren Knechte in den Krankenhäusern, Arztpraxen und der Politik machen die Menschen krank.

Altes Heilwissen, alternative Medizin und Naturheilkunde wird mit allen Mitteln bekämpft und verboten.

Wir werden dazu erzogen, die Eigenverantwortung für unsere Gesundheit abzugeben. Diejenigen die dies nicht tun, werden oftmals kriminalisiert.







## Corona

Corona war keine echte Pandemie. Ob es einen Virus gab, wo dieser entstanden ist, ist zweitrangig.

Corona war nie gefährlicher als eine saisonale Grippe. Alle Maßnahmen zu Corona waren unwissenschaftlich, vollkommen nutzlos und zu einem großen Teil sogar schädlich.

Zitat Prof. Dr. Stefan Homburg: „Klinisch, in Bezug auf echte Krankheiten und Todesfälle, war während der s.g. „Corona-Zeit“ alles normal. Die Vorstellung einer Pandemie ergab sich ausschließlich aus neuartigen, anlasslosen Massentests, deren Ergebnisse enorm schwankten und dem Publikum vorgaukelten, es gäbe mehr Kranke und Tote als sonst, was nicht stimmte.“

## mRNA-Impfung

Die sogenannte mRNA-Impfung ist keine Impfung, sondern eine Gentherapie.

Alle „Zulassungsstudien“ waren gefälscht. Die Gefahren der Genspritze waren bereits früh bekannt. Die Gentherapie ist vollkommen nutzlos und sie ist unsicher. Sie birgt erhebliche gesundheitliche Risiken und führt in zehntausenden Fällen zum Tod.

Alle Verfahren zur sogenannten Zulassung oder bedingten Zulassung sind geprägt von Mausehelei und Korruption. Die Behörden verschweigen und verheimlichen Zahlen zu Nebenwirkungen und Todesfällen. Wichtige Daten werden nicht erhoben.

Die Pharmaindustrie hat an diesen Stoffen Milliarden verdient und tut dies weiterhin.



# Kriege

Kriege dienen dazu, Interessen durchzusetzen. Dabei geht es heutzutage selten um territorialen Zugewinn, sondern um den Zugang zu Ressourcen, dem Erlangen geostrategischer Vorteile gegenüber einem tatsächlichen oder potentiellen Gegner und der Durchsetzung wirtschaftlicher Interessen, z.B. die Förderung der eigenen Rüstungsindustrie oder der (erzwungene) Zugang zu Märkten für die eigenen Produkte.

Seit dem Zusammenbruch der Sowjetunion und dem damit verbundenen Wegfall eines Gegengewichts haben vor allem die USA weltweit eine Unmenge von Kriegen geführt, bzw. waren in solche verwickelt. Diese dienten in erster Linie der Durchsetzung der von den USA offen angestrebten weltweiten Hegemonie, kein anderes Land hat auch nur annähernd so viel Militär quer über den Globus stationiert.

Weitverbreitet sind und waren sogenannte Stellvertreterkriege, bei denen die eine Großmacht einen kleineren Kriegsgegner des geopolitischen Rivalen unterstützt. Bekannteste Beispiele sind der Vietnamkrieg, der Krieg in Afghanistan in den 80er Jahren und aktuell der Krieg in der Ukraine. Das Ziel ist eine Schwächung des Gegners ohne den Einsatz eigener Soldaten.

Gerechtfertigt und der eigenen Bevölkerung verkauft werden solche Konflikte immer durch eine, teils aufwendig inszenierte, Dämonisierung des jeweiligen Gegners (z.B. die Brutkastenlüge oder der vorgebliche Hufeisenplan) und die Betonung der hohen moralischen Ansprüche der eigenen Seite.

Diese Art, das eigene Volk in Kriegsstimmung zu versetzen, ist zwingend notwendig, denn die große Mehrheit einer Bevölkerung, egal welchen Landes, kann niemals Interesse an einem Krieg haben und würde ihn unbeeinflusst auch nicht zulassen.



Dies ist eine Zusammenfassung der wesentlichen Themengebiete, die **WACH**e Menschen erkannt haben.

Die Liste ist nicht vollständig und die Aufdeckung weiterer Narrative von Mainstream Politik und Medien wird sicher noch folgen. Dies ist ein dynamischer Prozess. Und egal, was noch alles an die Oberfläche kommt, bleibt nun die Frage nach dem „**was tun?**“.

Zunächst hilft es, sich als **WACH** zu zeigen. Zu allererst tun wir das durch offene Worte im täglichen Austausch mit unseren Mitmenschen. Ein Raunen weil jemand ein Zigeunerschnitzel bestellt? Stehen Sie diesem Menschen zur Seite und beginnen Sie bitte nicht Ihre Sprache zu gendern.

Sichtbar wird man auch durch Aufkleber, T Shirts und Buttons. Es tut gut zu sehen, dass man nicht alleine ist in seinen Gedanken und Gefühlen zu den Dingen in der Welt.

Besuchen Sie immer wieder unsere Internetseite. Wir werden Möglichkeiten anbieten solche Produkte zu beziehen und bieten Ihnen die Druckdaten zum Selbermachen an.

Es gibt jedoch auch eine Vielzahl von Möglichkeiten, im Kleinen, wie im Großen aktiv zu werden.

Es beginnt mit den vielen täglichen Entscheidungen. Die größte Macht, die wir als Menschen haben ist einfach nicht mehr mitzumachen. Wir bezahlen mit Bargeld und kaufen bei Leuten, die diese Narrative nicht mehr unterstützen. Wir gehen bewusst mit unserem Konsum um.

Es gibt auch die Möglichkeit, sich vor Ort in Initiativen und Vereinen zu engagieren, die auch gegen die vorherrschenden Narrative aktiv sind.

Aber auch altgediente Strukturen im Ort, Vereine, Gemeinderäte und andere Organisationen, bieten genügend Möglichkeiten **WACH**es Gedankengut wieder sichtbar zu machen. Überall wo wir tätig sind und kein Blatt vor den Mund nehmen, drängen wir die unsägliche „woke“ Kulturrevolution zurück.

Sie sind Unternehmer und wollen Ihren Teil beitragen? Wenn möglich, zeigen Sie sich selbst als **WACH**. Das kann mit öffentlichen Meinungsbekundungen geschehen, oder Sie räumen Ihren Mitarbeitern unsere alten Freiheiten in Schrift und Umgang ein.

Sie als Mitarbeiter können natürlich, wie Eingangs beschrieben in Ihrer Kollegschaft viel bewegen oder gar in Ihrer Firma versuchen eine Änderung anzustoßen.

In vielen Städten und Gemeinden finden regelmäßig Demonstrationen statt, die gegen ein oder mehrere dieser Narrative und ihrer Umsetzung protestieren. Dort finden Sie Gleichgesinnte. Dort entstehen schnell Gespräche, Kontakte, Vernetzungen und mitunter auch Freundschaften. Und dort finden sich sicher auch viele andere Menschen, die sich ebenfalls als **WACH** sehen und dies nach außen deutlich erkennbar zeigen.

Egal was wir tun - es zählt immer:

***Es gibt nichts gutes, außer man tut es!***

Bleiben Sie **WACH**!

# WACH

## Das Manifest

**WACH** ist keine Organisation. Es ist kein Verein und keine Initiative. **WACH** ist eine Idee, ein Symbol, eine gemeinsame, geistige Basis, auf der wir Diskurse führen können. Da **WACH** keine Organisation ist, kann auch niemand mit einem offiziellen Einverständnis eine eigene **WACH** Organisation ins Leben rufen oder im Namen von **WACH** handeln. Es wird auch niemand da sein, jemand daran zu hindern, dies trotzdem zu tun. Wer **WACH** ist braucht keine Institution, die ihm sagt, wer oder was legitim ist und was nicht. Es möge ein jeder eigenverantwortlich entscheiden, wie er damit umgeht, wenn irgendetwas im Namen von **WACH** sprechen will.

Herausgeber

Dirk Hüther

c/o autorenglück.de

Franz-Mehring-Str. 15

01237 Dresden

[www.wach-manifest.de](http://www.wach-manifest.de)

Anfragen jeglicher Art an  
[ichauch@wach-manifest.de](mailto:ichauch@wach-manifest.de)